

# Joy to the World

c Watts

George F. Handel

George F. Handel

D G D Em D A7 D G

1. Joy to the world! the Lord is come; Let earth re-  
 2. Joy to the earth! the Sav-ior reigns; Let men their  
~~3. No more let sins and sorrows grow, Nor thorns in-~~  
 4. He rules the world with truth and grace, And makes the

A D D D D D

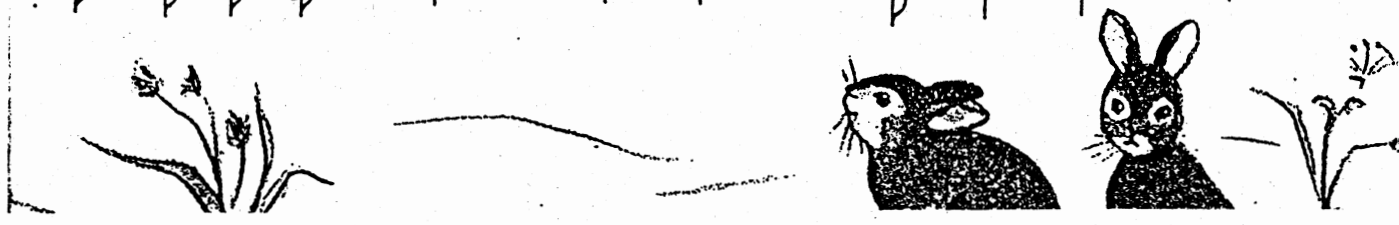
ceive her King; Let ev-'ry heart pre-pare Him room,  
 songs em-ploy; While fields and floods, rocks, hills and plains  
~~test the ground, He comes to make His blessings flow~~  
 na-tions prove The glo-ries of His right-eous-ness,

No Chord D A

And heav'n and na-ture sing, And heav'n and na-ture  
 Re-peat the sound-ing joy, Re-peat the sound-ing  
~~Far as the curse is found, Far as the curse is~~  
 And won-ders of His love, And won-ders of His  
 (1.) And heav'n and na-ture sing, And

D G D Em D A7 D

sing, And heav'n, and heav'n and na-ture sing.  
 joy, Re-peat, re-peat the sound-ing joy.  
~~found, Far as, far as the curse is found,~~  
 love, And won-ders, ~~and~~ won-ders of His love.  
 heav'n and na-ture sing,



# Hark the Herald Angels sing

Felix Mendelssohn

F C<sup>7</sup> F C<sup>7</sup> F Am B<sup>b</sup> F C<sup>7</sup> F

Hark! the He-rald an-gels si-ing "Glo-ry to the new born King!

F C<sup>7</sup> Dm F G<sup>7</sup> C G<sup>7</sup> C C G<sup>7</sup> C

Peace on earth, and mer-cy mi-ild, God and sin-ners re-con-ciled."

F C<sup>7</sup> F C<sup>7</sup> F C<sup>7</sup> F C<sup>7</sup> F C<sup>7</sup>

Joy-ful all ye na-tions, ri-ise, Join the Tri-umph of the ski-es;

B<sup>b</sup> D<sup>7</sup> Gm D<sup>7</sup> Gm C<sup>7</sup> F F C<sup>7</sup> F

With th'an-ge-lic host pro-claim, Christ is born in Beth-le-hem!

B<sup>b</sup> D<sup>7</sup> Gm D<sup>7</sup> Gm C<sup>7</sup> F F C<sup>7</sup> F

Hark! the He-rald an-gels sing "Glo-ry to the new born King!"

# The First Nowell

Words traditional

Traditional English Melody  
Harmonized by Sir John Stainer

*mf* D A D G D G A7 D A7

1. The first Now - ell the an - gel did say Was to cer - tain poor  
2. They look - ed up and saw a star Shin - ing in the  
3. This star drew nigh to the north - west, O'er Beth - le -  
4. Then en - ter'd in those wise - men three, Full rev - erent -

*mf*

D G A7 D A D A7 D A7 D G

shep - herds in fields as they lay; In fields where they lay keep - ing their  
East, be - yond them far, And to the earth it gave great  
hem it took its rest, And there it did both stop and  
ly up - on their knee, And of - fer'd there, in His pres -

D G A7 D G D A D *ff* A D

sheep, On a cold win - ter's night that was so deep.  
light, And so it con - tin - ued both day and night. Now - ell, Now -  
stay Right o - ver the place where Je - sus lay.  
ence, Their gold and myrrh and frank - in - cense.

*ff*

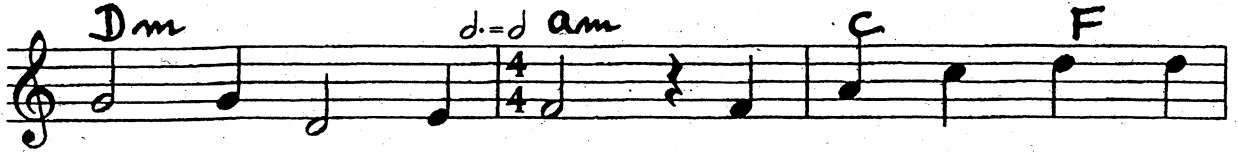
A D G D A Bm D G D A D A D

ell, Now - ell, Now - ell, Born is the King of Is - ra - el.

# Es kommt ein Schiff geladen



1. Es kommt ein Schiff, ge - la - den bis
2. Das Schiff geht still im Trie - be, es
3. Der An - ker haft' auf Er - den, da



an sein' höchst-ten Bord, trägt Got-tes Sohn voll  
trägt ein teu - re Last; das Se - gel ist die  
ist das Schiff am Land. Das Wort will Fleisch uns



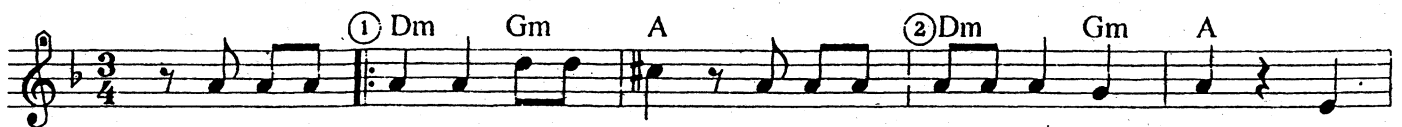
Gna - den, des Va - ters e - wigs Wort.  
Lie - be, der Hei - lig Geist der Mast.  
wer - den, der Sohn ist uns ge - sandt.

4. Zu Bethlehem geboren / im Stall ein Kindelein, /  
Gibt sich für uns verloren: / Gelobet muss es sein.

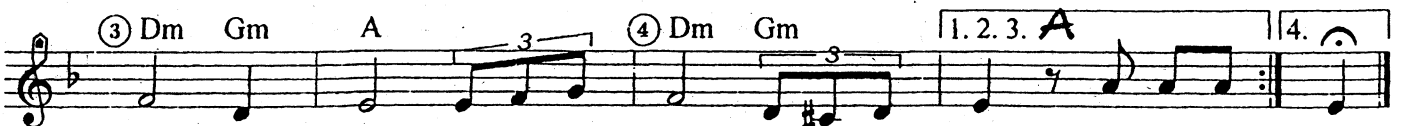
T: Straßburg um 1450 / Daniel Sudermann um 1626  
M: Andernacher GB, Köln 1608

## Ostende nobis Domine

T: Gesang aus Taizé  
M: Jacques Berthier  
© Ateliers et Presses de Taizé,  
71250 Taizé-Communauté



Os-ten-de no - bis Do-mi - ne mi-se-ri - cor-di-am tu - am. A -



men. A - men. Ma - ra - na - tha! Ma - ra - na - tha! Os-ten-de tha.

Übersetzung: Zeige uns, Herr, dein Erbarmen. Amen. Komm bald!

# Es ist ein Ros entsprungen

Michael Prätorius (15. Jhdt.)

Es ist ein Ros entsprungen aus einer Wurzel zart  
Wie schon die Alten sun-gen aus Jes-se kam die Art

Und hat ein Blümlein bracht, Mit-ten im kal-ten Win-ter

Wohl zu der hal-ben Nacht.

2. Das Röslein das ich meine,  
Davon Jesaia sagt:  
Maria ist's, die Reine,  
Die uns das Blümlein bracht.  
Aus Gottes ew'gen Rat  
Hat sie ein Kind geboren  
welches uns selig macht.

3. Das Blümlein so kleine,  
Das duftet uns so süß,  
Mit seinem hellen Scheine  
Vertreibt's die Finsternis.  
Wahr' Mensch und wahrer Gott,  
Hilf uns aus allem Leide,  
Rettet von Sünd' und Tod.

4. O Jesu, bis zum Scheiden  
Aus diesem Jammertal  
Laß Dein Hilf uns geleiten  
Hin in den Freudensaal,  
In Deines Vaters Reich,  
Da wir Dich ewig loben.  
O Gott, uns das verleihe.

# Das isch de Stärn vo Bethlehem

us dr Zäller Wihnacht von Paul Burkhard 1965

F F/A C F C F Gm/B<sup>b</sup> C

F/A Gm F C/E F C G C

B<sup>b</sup> F F/A Gm C F

B<sup>b</sup> Gm<sup>7</sup> C F F/A Dm Gm/B<sup>b</sup> F

Vorspiel B<sup>b</sup> F/A C<sup>07</sup> Dm F/A Gm/B<sup>b</sup> C F

# Das isch de Stärn vo Bethlehem

us dr Zäller Wiehnacht von Paul Burkhard 1965

F F/A C F C F Gm/B<sup>b</sup> C

1. Das isch de Stärn vo Beth-le-hem

F/A Gm F C/E F C G C

Ma-ched euch uuf und fol-ged däm.

B<sup>b</sup> F F/A Gm C F

Es isch dr al-ler schönsch-ti Stärn.

B<sup>b</sup> Gm<sup>7</sup> C F F/A Dm Gm/B<sup>b</sup> F

Chö-met ihr Lüt vo nah und fäm.

Vorspiel B<sup>b</sup> F/A C<sup>o7</sup> Dm F/A Gm/B<sup>b</sup> C F

Chö-med ihr Lüt vo nah und fäm.

2. Zum Heiland führt dä Stärn eus hi,  
 drum folget alli gross und chli.  
 Er liit im Chrippli arm und bloss,  
 aber er wird en König gross,  
 aber er wird en König gross.

3. Lobet und tanked eusem Stärn,  
 folget ihm nah und folged gäm.  
 Eimal dänn winkt er eus und trait,  
 übere-n-eus in Ewigkeit,  
 übere-n-eus in Ewigkeit.

# *Dona Nobis Pacem*

Melodie & Text mündlich überliefert

F C F F C

1. Do- o- na no- o- bis pa- a- cem pa- cem.

B<sup>b</sup> F F C F

do- o- o- na- a no- o- bis pa- a- a- a- cem.

2. Do- na no- o- bis pa- cem,

do- na no- bis pa- a- a- a- cem.

3. Do- na no- o- bi- is pa- cem,

do- na no- bis pa- a- a- a- cem.

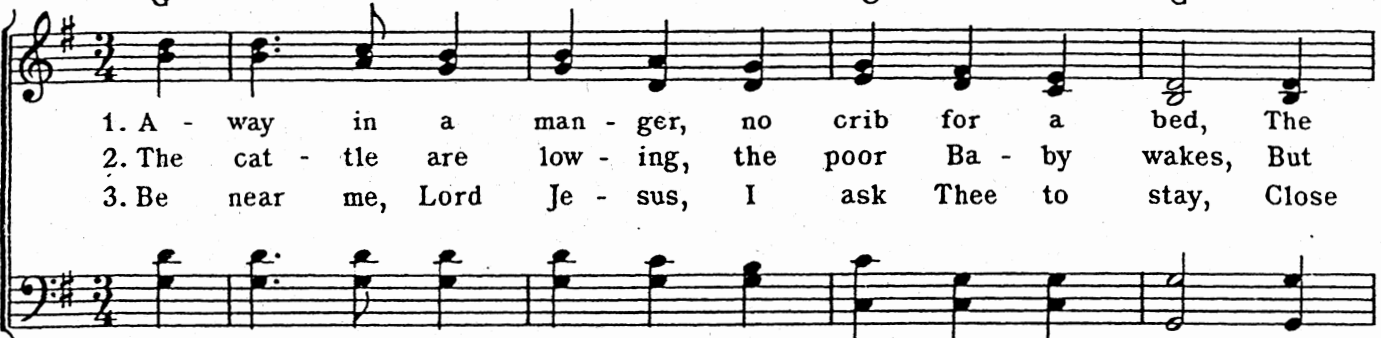


# Away in a Manger

Martin Luther

German Folk-Song

G C G



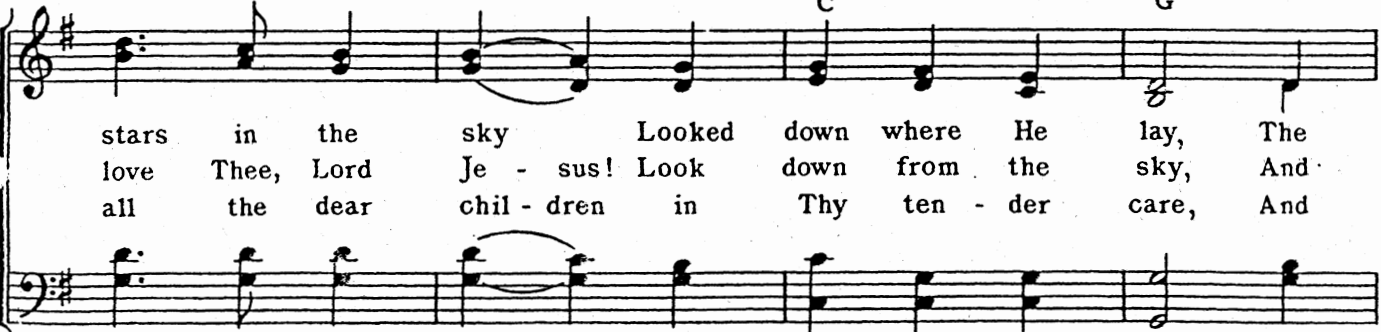
1. A - way in a man - ger, no crib for a bed, The  
2. The cat - tle are low - ing, the poor Ba - by wakes, But  
3. Be near me, Lord Je - sus, I ask Thee to stay, Close

D7 G



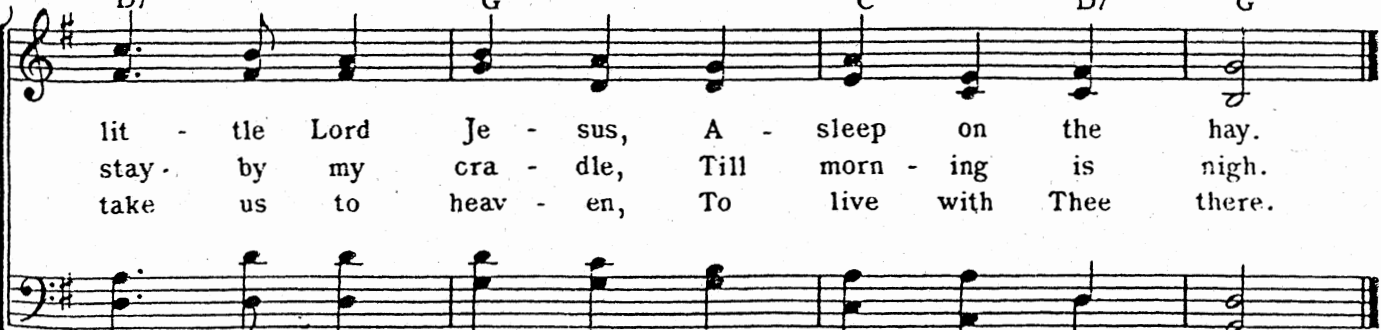
lit - tle Lord Je - sus laid down His sweet head; The  
lit - tle Lord Je - sus no cry - ing He makes, I  
by me for - ev - er, and love me, I pray; Bless

C G



stars in the sky Looked down where He lay, The  
love Thee, Lord Je - sus! Look down from the sky, And  
all the dear chil - dren in Thy ten - der care, And

D7 G C D7 G



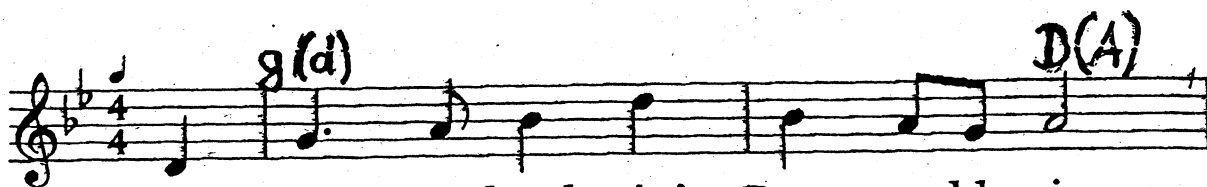
lit - tle Lord Je - sus, A - sleep on the hay.  
stay - by my cra - dle, Till morn - ing is nigh.  
take us to heav - en, To live with Thee there.



# *Advents- Liederbuch*



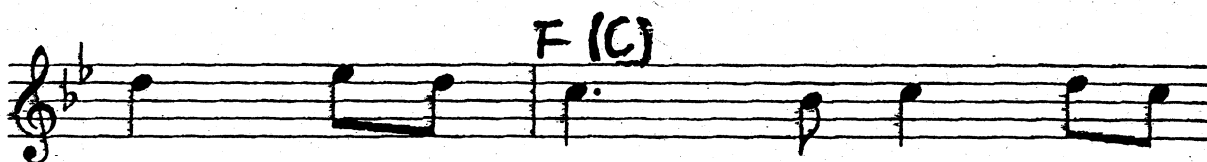
# Maria durch ein' Dornwald ging



1. Ma - ri - a durch ein' Dorn - wald ging,  
 2. Was trug Ma - ri - a unter ihrem Herzen?  
 3. Da haben die Dor - nen Ro - sen ge - tragen.



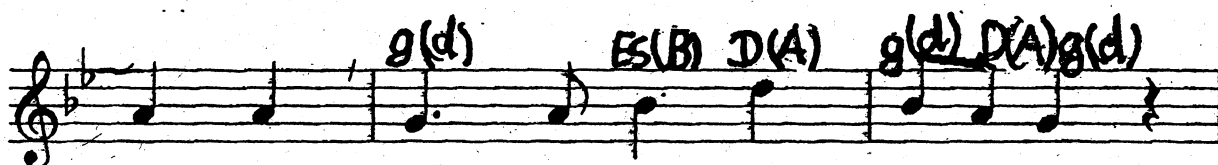
Ky - ri - e - lei - son. Ma - ri - a  
 Ky - ri - e - lei - son. Ein klei - nes  
 Ky - ri - e - lei - son. Als das Kind - lein



durch ein' Dorn - wald ging, der  
 Kind - lein oh - ne Schmer - zen, das  
 durch den Wald ge - tra - gen, da



hat in sie - ben Jahrn kein Laub ge -  
 trug Ma - ri - a un - ter ih - rem  
haben die Dor - nen Ro - sen ge -



tra - gen. Je - sus und Ma - ri - a.  
 Her - zen. Je - sus und Ma - ri - a.  
 tra - gen. Je - sus und Ma - ri - a.

T: um 1600 M: hessische Volksweise um 1600

# Macht hoch die Tür

The first system of the musical score consists of four staves. The top staff is in treble clef, the second and third are in treble clef with an 8va marking, and the bottom is in bass clef. The key signature has one flat (B-flat) and the time signature is 6/4. The music features a steady rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes across all staves.

The second system of the musical score consists of four staves, continuing the piece with the same instrumentation and key signature as the first system. The musical notation continues with similar rhythmic patterns.

The third system of the musical score consists of four staves, concluding the piece. The notation includes some rests and final notes, ending with a double bar line.

# Macht hoch die Tür

ist ein in Ostpreußen entstandenes Kirchenlied aus dem 17. Jahrhundert. Es gehört sowohl in der evangelischen Kirche (Evangelisches Gesangbuch Nr. 1) als auch in der römisch-katholischen Kirche (Gotteslob Nr. 107) zu den bekanntesten und beliebtesten Adventsliedern und wurde auch in andere Sprachen übersetzt. Der Text stammt von Georg Weissel (1590–1635), und wurde 1623 anlässlich der Einweihung der Altrossgärtner Kirche in Königsberg verfasst. Die heute mit dem Text verbundene Melodie fand sich erstmals im *Freylinghausenschen* Gesangbuch (1704).

1 Macht hoch die Tür, die Tor macht weit;  
es kommt der Herr der Herrlichkeit,  
ein König aller Königreich,  
ein Heiland aller Welt zugleich,  
der Heil und Leben mit sich bringt;  
derhalben jauchzt, mit Freuden singt:  
Gelobet sei mein Gott,  
mein Schöpfer reich von Rat.

2 Er ist gerecht, ein Helfer wert;  
Sanftmütigkeit ist sein Gefährt,  
sein Königskron ist Heiligkeit,  
sein Zepter ist Barmherzigkeit;  
all unsre Not zum End er bringt,  
derhalben jauchzt, mit Freuden singt:  
Gelobet sei mein Gott,  
mein Heiland groß von Tat.

3 O wohl dem Land, o wohl der Stadt,  
so diesen König bei sich hat.  
Wohl allen Herzen insgemein,  
da dieser König ziehet ein.  
Er ist die rechte Freudensonn,  
bringt mit sich lauter Freud und Wonn.  
Gelobet sei mein Gott,  
mein Tröster früh und spat.

4 Macht hoch die Tür, die Tor macht weit,  
eu'r Herz zum Tempel zubereit'.  
Die Zweiglein der Gottseligkeit  
steckt auf mit Andacht, Lust und Freud;  
so kommt der König auch zu euch,  
ja, Heil und Leben mit zugleich.  
Gelobet sei mein Gott,  
voll Rat, voll Tat, voll Gnad.

5 Komm, o mein Heiland Jesu Christ,  
meins Herzens Tür dir offen ist.  
Ach zieh mit deiner Gnade ein;  
dein Freundlichkeit auch uns erschein.  
Dein Heilger Geist uns führ und leit  
den Weg zur ewgen Seligkeit.  
Dem Namen dein, o Herr,  
sei ewig Preis und Ehr.

*From the ... of the Peace ...*  
*... of the Peace ...*  
*... of Silence*

# O Come, All Ye Faithful

English translation by  
 Rev. Frederick Oakeley (1802-1880)

Latin Hymn of the 18th Century,  
 Attributed to John Reading

*f* A E A E A D A E A

1. O come, all ye faith - ful, Joy - ful and tri - um - phant, O  
 2. Sing, choirs of an - gels, Sing in ex - ul - ta - tion,  
 3. Yea, Lord, we greet Thee, Born this hap - py morn - ing;

*f* F#m E B7 E A E B7 E A Bm A Bm A

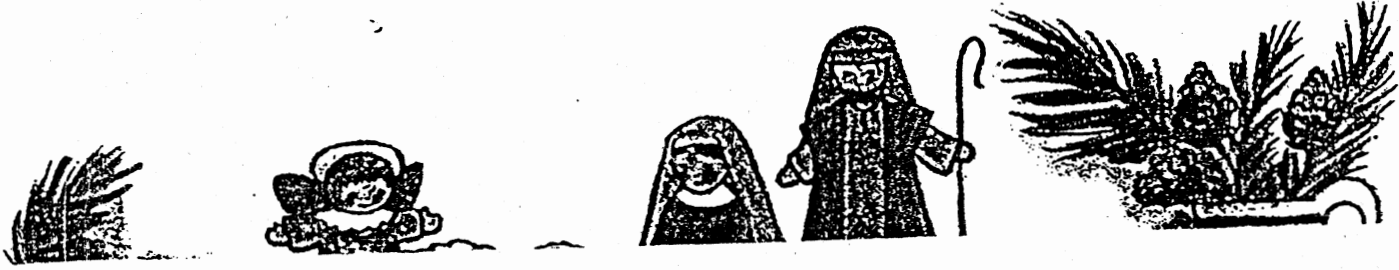
come ye, O come ye to Beth - le - hem, Come and be - hold Him  
 Sing, all ye cit - i - zens of heav'n a - bove: Glo - ry to God -  
 Je - sus to Thee be glo - ry giv'n, Word of the Fa - ther

Two Voices *mf* A E7 A E7 A *f* Three Voices

born the King of an - gels;  
 In the high - est; } O come let us a - dore Him, O  
 now in flesh ap - pear - ing;

All *ff* A E7 A E7 A E7 A E7 A E7 A E7 A

come let us a - dore Him, O come let us a - dore Him, Christ the Lord.



Ha-ben Eng-el vom Berg ver-nom-men sing-en  
E-che ist vom ge-kom-men kün-det

ü-ber Fel-der weit. Glo-ri-a  
hell die froh-e Zeit. Glo-ri-a

Glo-ri-a Glo-ri-a

in ex-cel-sis De-o De-o

2. Sagt ihr Hirten welche Kunde weckt in euch der süsse Klang,  
dass sich wie aus Engelsmunde hebet euer Lobgesang?

3. Strahlt ein Stern vom Himmel nieder, alle Welt sieht seinen  
Schein,  
höret Gottes Botschaft wieder: Soll auf Erden Friede sein.

# The Seven Rejoyes of Mary

gm Es B F gm Es dm

The first good joy that Ma-ry had it was the joy of one the

gm Es B F gm Es F gm

first good joy that Ma-ry had wasto see her new born son.

B F B gm Es dm

To see her new born son good man and bless-ed may he be, sing

gm Es B F B dm Es F gm

Fa-ther, Son and ho-ly Ghost to all E-ter-ni-ty.



**THE SEVEN REJOICES OF MARY trad. Irland**

1.

The first good joy that Mary had it was the joy of one,  
The first rejoice that Mary had was to see her new born son.  
**To see her new born son good man and blessed may he be,  
Sing Father, Son and Holy Ghost to all eternity.**

2.

The next good joy that Mary had it was the joy of two,  
To see her own son Jesus to make the lame to go.  
**To make the lame to go good man and blessed may he be,  
Sing Father. Son and Holy Ghost to all eternity.**

3.

The next rejoice that Mary had it was the joy of three,  
To see her own son Jesus to make the blind to see.  
**To make the blind to see good man and blessed may he be,  
Sing Father, Son and Holy Ghost to all eternity.**

4.

The next good joy our Lady had it was the joy of four,  
To see her dear son Jesus to read the bible o'er.  
**To read the bible o'er good man and blessed may he be,  
Sing Father, Son and Holy Ghost to all eternity.**

5.

The next good joy that Mary had it was the joy of five,  
To see her own son Jesus to make the dead alive.  
**To make the dead alive good man and blessed may he be,  
Sing Father, Son and Holy Ghost to all eternity.**

6.

The next rejoice that our lady had it was the joy of six,  
To see her own son Jesus to beat the crucifix.  
**To bear the crucifix good man and blessed may he be,  
Sing Father, Son and Holy Ghost to all eternity.**

7.

The next good joy that Mary had it was the joy of seven,  
To see her own son Jesus to wear the crown of heaven.  
**To wear the crown of heaven good man and blessed may he be,  
Sing Father, Son and Holy Ghost to all eternity**

# Wir sagen euch an den lieben Advent

Worte: Maria Ferschl/Vertonung: Heinrich Rohr, 1954.

*Vor- und Zwischenspiel*

*Instrumente*

*Vorsingerchor*

1. Woche: Wir sagen euch an den lie-ben Ad-vent. Se-het, die er - ste Ker - ze brennt!  
 Wir sagen euch an eine hei-li - ge Zeit. Macht dem Herrn die We-ge be- reit!

*Alle*

Freut euch, ihr Christen, freu-et euch sehr! Schon ist na-he der Herr!

*2. Woche:*

Wir sagen euch an den lieben Advent.  
 Seh-et, die zweite Kerze brennt!  
 So nehmet euch eins um das andere an,  
 wie auch der Herr an uns getan!

Freut euch, ihr Christen, freuet euch sehr!  
 Schon ist nahe der Herr!

*3. Woche:*

Wir sagen euch an den lieben Advent.  
 Seh-et, die dritte Kerze brennt!  
 Nun tragt eurer Güte hellen Schein  
 weit in die dunkle Welt hinein!

Freut euch, ihr Christen, freuet euch sehr!  
 Schon ist nahe der Herr!

*4. Woche:*

Wir sagen euch an den lieben Advent. Seh-et, die vierte Kerze brennt!  
 Gott selber wird kommen, er zögert nicht. Auf, auf, ihr Herzen, und werdet licht!

Freut euch, ihr Christen, freuet euch sehr! Schon ist nahe der Herr!